jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1985/9/3 10Os94/85, 10Os28/85, 12Os176/86, 13Os176/86, 14Os127/89

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 03.09.1985

Norm

StGB aF §201
StGB aF §202

Rechtssatz

Wer, gleichgültig ob als Mann oder Frau, eine Frau widerstandsunfähig macht, damit ein anderer den Beischlaf an ihr vollziehen kann, verantwortet § 201 Abs 1 StGB als Beitragstäter nach § 12 dritter Fall StGB; SSt 48/71 und ÖJZ-LSK 1977/348 sind demgegenüber nur auf § 202 StGB gemünzt.

Entscheidungstexte

- 10 Os 94/85
  Entscheidungstext OGH 03.09.1985 10 Os 94/85
  Veröff: SSt 56/59
- 10 Os 28/85
  Entscheidungstext OGH 22.10.1985 10 Os 28/85
  Vgl
- 12 Os 176/86
  Entscheidungstext OGH 26.03.1987 12 Os 176/86
  Ausdrücklich gegenteilig; Beisatz: Mittäterschaft (T1)
- 13 Os 176/86
  Entscheidungstext OGH 14.05.1987 13 Os 176/86
  Ausdrücklich gegenteilig; Beis wie T1
- 14 Os 127/89
  Entscheidungstext OGH 18.10.1989 14 Os 127/89
  Vgl; Beisatz: Geschlechtliche Nötigung nach § 202 Abs 1 StGB nF setzt - ebenso wie Nötigung zum Beischlaf (§ 202 Abs 1 StGB aF), Nötigung zur Unzucht (§ 204 Abs 1 StGB aF) und der (anders als die Notzucht alten Rechts) nunmehr als Nötigungsdelikt konstruierte Tatbestand der Vergewaltigung nach § 201 Abs 1 und Abs 2 StGB nF - Eigenhändigkeit nicht voraus, sodaß als unmittelbarer Täter auch anzusehen ist, wer eine Person zu einem Geschlechtsverkehr oder zu einer Unzuchtshandlung mit einem anderen nötigt. (T2) Veröff: SSt 60/70 = EvBl 1990/32 S 149 = RZ 1990/95 S 209

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1985:RS0095594

Dokumentnummer

JJR_19850903_OGH0002_0100OS00094_8500000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at